

An den Ausschuss für die
Emittentenregulierung der SIX Exchange
Regulation

vernehmlassung@six-group.com

Please contact
Beat Spalinger
Telephone
+41 61 965 11 11
E-Mail
beat.spalinger@straumann.com

Basel, 18. Oktober 2011

Betreff: Die Richtlinie betreffend ‚Management Commentary‘ (RLMC)

Sehr geehrte Damen und Herren

die Straumann Holding AG legt seit Jahren grossen Wert auf eine verständliche, informative und proaktive Informationspolitik. Der jährlich erscheinende Geschäftsbericht ist in diesem Zusammenhang ein wichtiges Kommunikationsmittel. Von unabhängigen Jurys und Expertenteams wurden unsere Bestrebungen durch zahlreiche Auszeichnungen honoriert (u.a. informativster Geschäftsbericht 2011 im aktuellen Bilanz Geschäftsbericht Rating; Bester Value Report 2010; Bester Geschäftsbericht 2007 und 2008). Nachhaltigkeit ist ebenfalls Bestandteil der Unternehmenskommunikation von Straumann mit Aktionären, Kunden und anderen Interessengruppen. Dies wird auch durch die Tatsache illustriert, dass der Straumann Geschäftsbericht seit ein paar Jahren nach den Richtlinien für die Nachhaltigkeitsberichterstattung der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt wird.

Wir begrüssen daher Vorstösse, welche die Verständlichkeit, Konsistenz und den Informationsgehalt der Geschäftsberichtserstattung erhöhen, gleichzeitig aber die Kreativität und redaktionellen Freiheiten bewahren. Wir befürworten daher den Kerngedanken der zur Disposition stehenden Bestimmungen, welche Sie uns in Ihrem Schreiben vom 21. September 2011 zur Kommentierung unterbreitet haben, erachten die Einführung eines dezidierten Pflichtkapitels aber als nicht zweckgemäss. Wir möchten in der Folge kurz Stellung nehmen:

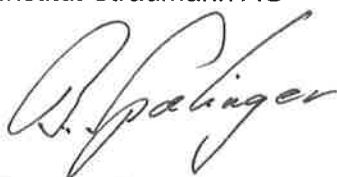
Wir befürchten, dass die Richtlinie in ihrer aktuellen Form in der praktischen Umsetzung gegebenenfalls zu Redundanzen und Doppelspurigkeiten führen kann. Straumann, ebenso wie viele andere Schweizer Emittenten, nehmen an verschiedenen Stellen und über den Geschäftsbericht verteilt bereits heute Stellung zu den geforderten Themengebieten. Das zusätzliche Geschäftsberichtskapitel „Management Commentary“ mit seiner vorgegebenen strikten Struktur könnte bei detaillierten Geschäftsberichten dazu führen, dass das neue Kapitel fast vollständig aus Querverweisen besteht, was die Transparenz und Leserlichkeit stark einschränkte. Eine Neuformulierung der Information an anderer Stelle und in neuer Struktur

empfänden wir ebenso als wenig sinnvoll, da es die bereits heute sehr umfangreichen Geschäftsberichte noch länger macht.

Aus unserer Sicht sollte daher auf die Forderung eines dezidierten Pflichtkapitels mit vorgegebener Gliederung verzichtet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Institut Straumann AG



Beat Spalinger
President & CEO



Fabian Hildbrand
Head of Corporate Investor Relations